

bindungmachtschule

bindungsorientierte begleitung



# Schulprojekt

B.A.S.E.<sup>®</sup>

Gewaltprävention  
Babywatching



## Ausgangslage

Lehrpersonen erleben im Schulalltag zunehmend die Problematik von Kindern und Jugendlichen, die sich gewalttätig oder aggressiv verhalten.

Diese Entwicklung verlangt nach effizienten Maßnahmen, die ihren Fokus auf den feinfühligsten, bedürfnis- und bindungsorientierten Umgang mit den Kindern richten und deren psychische und sozio-emotionale Entwicklung fördern.

## Gewaltprävention

B.A.S.E.<sup>®</sup> ist ein Gewalts- Präventions- und Interventionsprogramm, welches bei 3 - 16 jährigen Kindergarten- und Schulkindern eine bessere Feinfühligkeit und Empathiefähigkeit fördert. Denn Kinder mit fehlender oder wenig ausgeprägter Empathiefähigkeit verhalten sich in Konflikten mit Erwachsenen oder Gleichaltrigen häufiger aggressiv. Die Wirksamkeit des B.A.S.E.-Programms wurde mit Studien wissenschaftlich belegt.

## Umsetzung

Eine Mutter oder ein Vater kommt mit einem zu Anfang wenige Wochen alten Baby für die Dauer eines Schuljahres wöchentlich in die Klasse (Kindergarten oder Primarschule). Im Stuhlkreis erleben die Kinder, wie das Baby von Woche zu Woche wächst, bis es frei laufen kann. Unter der speziellen Anleitung und mithilfe der Fragetechnik der B.A.S.E.<sup>®</sup>-Babywatching-Gruppenleitung lernen die Kinder durch die wöchentliche Beobachtung, Wahrnehmung und Kommunikation von Intentionen und Gefühlen anderer, sich immer differenzierter in die Emotionen und die Motivationen von Mutter/Vater und Baby einzufühlen und deren Handlungen zu verstehen.

## Ihr Vorteil

Wenn Sie sich für die Umsetzung des B.A.S.E.®-Programms entscheiden, brauchen Sie sich um nichts weiter zu kümmern.

Als B.A.S.E.®-Babywatching-Gruppenleiterin kümmere ich mich um die Organisation einer Mutter bzw. eines Vaters, welche/r einmal wöchentlich in die Schule auf Besuch kommt. Während des ganzen Schuljahres betreue ich Mutter/Vater und Baby vor und nach der Babywatching-Lektion und stehe ausserdem der Lehrperson, welche mit ihrer Klasse am Babywatching teilnimmt, bei Fragen oder für Problemklärungen zur Verfügung.

## Wirksamkeit

Bisherige Studien zeigen, dass durch B.A.S.E.® die Empathiefähigkeit der Kinder gefördert wird. Sie beginnen, diese Fähigkeit auf alltägliche Situationen mit ihren Freund\*innen zu übertragen, indem sie sich feinfühler, sozialer sowie weniger ängstlich untereinander verhalten.

B.A.S.E.®-Kinder fühlen sich im Vergleich mit einer Gruppe ohne B.A.S.E.®-Erfahrung auffallend weniger gemobbt und klagen weniger über körperliche Beschwerden (wie Kopf- oder Bauchweh, Übelkeit usw.).

Ebenso zeigten die Studien, dass sich das Verhalten besonders auffälliger Kinder durch B.A.S.E.® besonders stark verbessert hat.

Insgesamt sind B.A.S.E.®-Kinder weniger aggressiv und mitfühlender (empathischer) gegenüber anderen Kindern.

## Return on invest

Durch die frühe Förderung von Empathiefähigkeit und Beziehungskompetenz können grosse gesellschaftliche Kosten eingespart werden, welche andernfalls später für Time-Out-Klassen, individuelle Sozial-Programme, Therapeutische Massnahmen, Medikamente oder gar Strafverfolgung aufgewendet werden müssten.

# B.A.S.E.<sup>®</sup> Gewaltprävention Babywatching

Baby-Beobachtung im Kindergarten und in der Schule gegen  
Aggression und Angst zur Förderung von **S**ensitivität und **E**mpathie

Für weitere Infos besuchen Sie meine Webseite nehmen Sie mit mir persönlich Kontakt auf. Gerne unterbreite ich Ihnen ein Angebot.



[www.bindungmachtschule.ch](http://www.bindungmachtschule.ch)

Martina Winiger

bindungsorientierte Paar- und Familientherapeutin  
Dozentin am IBeKo - Institut für Beziehungskompetenz  
Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation

IBeKo - Institut für Beziehungskompetenz  
Habsburgerstrasse 16  
6003 Luzern  
078 235 50 02  
[mail@bindungmachtschule.ch](mailto:mail@bindungmachtschule.ch)

*"Wenn wir wahren Frieden in der Welt  
erlangen wollen, müssen wir bei den Kindern  
anfangen."*

Mahadma Ghandi

## Martina Winiger

bindungsorientierte Paar- und Familientherapeutin  
Dozentin am IBeKo - Institut für Beziehungskompetenz  
Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation  
B.A.S.E. Kursleiterin

IBeKo - Institut für Beziehungskompetenz  
Habsburgerstrasse 16  
6003 Luzern  
078 235 50 02  
mail@bindungmachtschule.ch